

Hautnah dran am Star-Tenor

- Viertes Treffen des Fanclubs mit dem Sänger Jay Alexander.
- Großes Stelldichein auf dem Weinberg mit 70 Musikfans in Ölbronn.

ÖLBRONN-DÜRRN

Endlich war es wieder soweit: das von den Fans schon sehnlichst erwartete, jährliche Treffen mit „ihrem“ Tenor Jay Alexander. Viele waren bereits am Vortag angereist, um gemeinsam den Liveauftritt ihres Stars in der Sendung „Das!“ im NDR auf dem Großbildschirm im Pforzheimer Lokal Schlosskeller anzuschauen.

Am Sonntag ging die Fahrt mit dem gecharterten Bus vom Pforzheimer Messplatz dann zunächst nach Ölbronn. Dort machte die Gruppe mit mehr als siebzig Personen Station in der Gedächtnisstätte der Gottlob-Frick-Gesellschaft, wo sie einen kurzen Überblick über Leben und Werk des berühmten Bassisten erhielten und von dessen Großneffe Matthias Kieselmann anekdotenreich durch die Ausstellung geführt wurden.

Danach ging es weiter nach Schützlingen zur Familienherberge Lebensweg. Dort wartete schon die Initiatorin Karin Eckstein, die durch den schon weit fortgeschrittenen Rohbau führte und den interessierten Zuhörern die Einrichtung erklärte und Fragen beantwortete. Jay Alexander, offizieller Botschafter der Familienherberge: „Ich weiß, dass auch viele Fans die Familienherberge mit Spenden



Im Kreis seiner Fans: Jay Alexander (Mitte) beim Besuch der Gedächtnisstätte der Gottlob-Frick-Gesellschaft. Später ging's noch zur Familienherberge Lebensweg.

FOTOS: PRIVAT



Ganz zwanglos ging es in den Ölbronner Weinbergen zu. Dort gab es Grillwürstchen und Kartoffelsalat.



Musikalische Einstimmung: Jay Alexander ließ sich am Akkordeon begleiten.

unterstützt haben und die gute Sache in ihrem Umfeld zum Thema machen. Mir war es wichtig, dass sie die Gelegenheit haben, einen direkten Einblick zu erhalten.“

Die dritte und letzte Station war dann schließlich auf dem Wengert des Sängers auf dem Ölbronner Aschberg. Bei herrlichem Frühherbstwetter gab es dort ein gemütliches, lockeres Beisammensein mit Getränken, Grillwürstchen und Kartoffelsalat.

Jay Alexander erhielt zahlreiche Präsente und war sichtlich gerührt über die vielen lieben Worte der Anwesenden. Er bedankte sich bei den Fans für die langjährige Treue, die in diesem Jahr im Alcatel-Fanpreis 2017 mündete. Diesen hatte Alexander wie versprochen auch tatsächlich mitgebracht und ließ sich mit dem Preis und jedem Fan fotografieren. Die Fotos wurden vor Ort gleich entwickelt und signiert, so dass die Fans eine Erinnerung mitnehmen konnten.

Jay Alexander hatte mit Unterstützung seines Teams, allen voran Fanclub-Leiterin Gabriele Eckert-Esselen, außerdem ein Schätzspiel und einen Wettbewerb im Nagel einschlagen vorbereitet. Höhepunkt war jedoch eine Fahrt mit Jay Alexander auf seinem BMW-Gespann Baujahr 1941.

Ein letztes Foto in der Abendsonne, dann hieß es Abschied nehmen. Schon bei seiner Begrüßung hatte Jay Alexander, der in der Nacht davor nach seinem Liveauftritt von Hamburg nach Hause gefahren war, den Rat gegeben, den Tag zu genießen und die Erinnerung daran in die neue Woche mitzunehmen. Bei der herzlichen Verabschiedung gab es keinen Zweifel, dass dieser Rat von allen beherzigt wurde. pm